## TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Andreas Wörfel & Carla Zensen Probeklausur FERIENKURS ANALYSIS 2 FÜR PHYSIKER SS 2012

Aufgabe 1 Differenzierbarkeit / Punkte: [4, 1, 3, 4]

Es sei  $f(x,y) = \frac{\sin(x^3+y^3)}{x^2+y^2}$  für  $(x,y) \neq (0,0)$  und f(0,0) = 0.

Die Polarkoordinatentransformation lautet:  $(r\cos\varphi, r\sin\varphi) = (x, y)$ . Zeigen Sie:

- a) f ist stetig in ganz  $\mathbb{R}^2$ . Verwende  $|\sin \alpha| \leq |\alpha|$ .
- b) f differenzierbar in  $\mathbb{R}^2 \setminus \{(0,0)\}$
- c) f in (0,0) in alle Richtungen differenzierbar (**Tipp:** Polarkoordinaten,  $\vec{e} = (\cos \varphi, \sin \varphi), |\vec{e}| = 1$ )
- d) f in (0,0) nicht differenzierbar

Aufgabe 2 Vektoranalysis / Punkte: [3, 3, 2]

Sei  $v:D\to\mathbb{R}^3$  ein Vektorfeld mit

$$v(x, y, z) = \frac{1}{\sqrt{x^2 + z^2}} \begin{pmatrix} x - z + 2 \\ 0 \\ x + z - 1 \end{pmatrix}$$

- a) Berechne rot v(x, y, z)!
- b) Was ist ein Vektorpotential? Ist es im Allgemeinen eindeutig bestimmt? Begründe.
- c) Es gilt:
  - ☐ Der Definitionsbereich von v ist sternförmig.
  - v ist nicht überall konservativ
  - $\square$  Das Kurvenintegral entlang des Einheitskreises verschwindet

Aufgabe 3 Topologie / Punkte: [6]

Zeigen Sie den folgenden Satz: Seien X, Y, Z topologische Räume und seien  $f: X \to Y$  und  $g: Y \to Z$  stetige Abbildungen. Dann ist  $g \circ f: X \to Z$  stetig.

Aufgabe 4 Taylorentwicklung / Punkte: [3,7]

Man bestimme die Taylorentwicklung bis zur 2. Ordnung der folgenden Funktionen:

- a)  $q(x,y) = e^x \ln(1+y)$  für (x,y) = (0,0)
- b)  $f(x,y) = \sin(xy)$  für  $(x,y) = (1,\pi/2)$

Aufgabe 5 Extrema unter Nebenbedingungen / Punkte: [7]

Bestimme nur das Gleichungssystem, um diejenigen Punkte auf der Oberfläche eines Ellipsoids  $\frac{x^2}{4} + \frac{y^2}{9} + z^2 = 1$ , die vom Punkt  $(\frac{1}{2}, \frac{1}{2}, \frac{1}{2})$  den kleinsten bzw. größten Abstand haben, zu finden!

Aufgabe 6 Matrixfunktion / Punkte: [3]

Bestimmen Sie die Ableitung f'(A)(B) der Funktion  $f: \mathbb{R}^{n \times n} \to \mathbb{R}^{n \times n}$ ,  $f(A) = A^2$  mit Hilfe der Definition der Ableitung.

Aufgabe 7 Implizite Funktion / Punkte: [6,3]

$$f(x, y, z) = 1 - z + e^{-2z} \cdot \cos(x - y) = 0$$

- a) Man zeige, dass sich f in der Umgebung des Punktes  $(\pi,0,0)$  als Graph einer stetig differenzierbaren Funktion z = g(x,y) darstellen lässt.
- b) Man berechne grad  $g(\pi,0)$

Aufgabe 8 Mannigfaltigkeiten / Punkte: [5]

Bestimmen Sie, ob die Menge  $M=\{(x,y,z)\in\mathbb{R}^3|xy=0=yz\}\subset\mathbb{R}^3$  eine Untermannigfaltigkeit des  $\mathbb{R}^3$  darstellt.

Aufgabe 9 Gewöhnliche Differentialgleichungen / Punkte: [6]

Bestimme das erste Integral:

$$y'(x) = x \cdot \frac{3y^3 + 3y - 1}{3y^2 + 1}$$

Aufgabe 10 Fläche im  $\mathbb{R}^3$  / Punkte: [4, 3, 3, 3]

a) Eine Fläche ist implizit durch g(x, y, z) = 0 gegeben. Zeigen Sie, dass für eine Fläche g(x, y, f(x, y)), die als Graph einer differenzierbaren Funktion  $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$  gegeben ist, im Punkt P = (x, y, f(x, y)) gilt: Ein Normalenvektor  $\vec{n}$  der Ebene (also der Gradient von g) ist gegeben durch

$$\nabla g = \left(\frac{\partial f(x,y)}{\partial x}, \frac{\partial f(x,y)}{\partial y}, -1\right)^T =: \vec{n}$$

**Hinweis:** Sie brauchen nicht zu beweisen, dass der Gradient von g ein Normalenvektor ist, das wissen Sie bereits aus der Vorlesung. Zeigen Sie lediglich, dass sich der Gradient von g so darstellen lässt.

Sei nun  $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$ ,  $f(x,y) = x^2y - 3y$ . Berechnen Sie:

- b) Die Schnittkurven von f(x,y) mit den Ebenen  $E_1: x=4$  und  $E_2: y=3$ . Welche Form haben die Schnittkurven?
- c) Die Tangentenvektoren dieser Kurven in (4,3,f(4,3)) (nicht die vollständige Tangente).
- d) Die Ebene, die von ihnen in diesem Punkt aufgespannt wird in Koordinatendarstellung E: ax+by+cz=d